

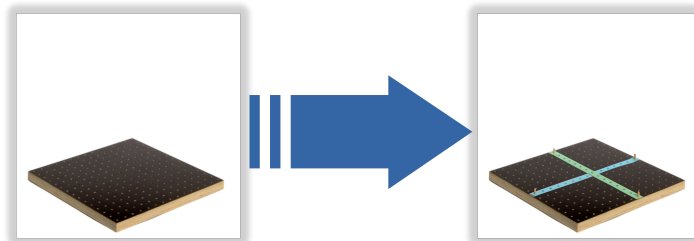
Schnittpunkte von Geraden

Behauptung

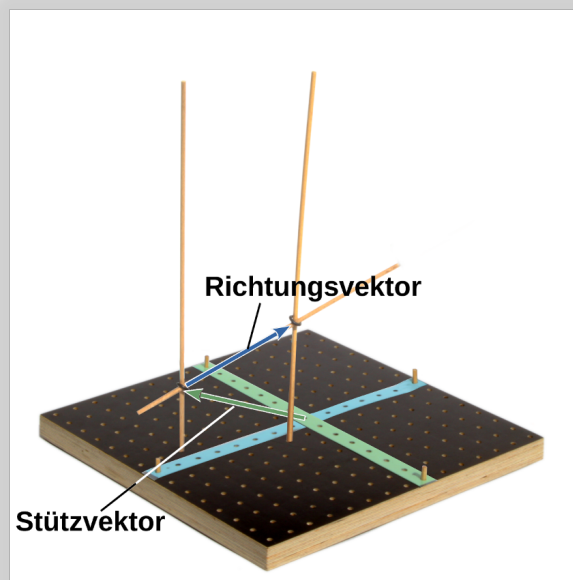
Die Geraden $g_1: \vec{x} = \begin{pmatrix} 3 \\ 2 \\ 4 \end{pmatrix} + p_1 \begin{pmatrix} 4 \\ 3 \\ 2 \end{pmatrix}$ und $g_2: \vec{x} = \begin{pmatrix} 5 \\ 6 \\ 3 \end{pmatrix} + p_2 \begin{pmatrix} 4 \\ -2 \\ 6 \end{pmatrix}$ schneiden sich im Punkt $S(7|5|6)$.

Aufbau des 3D-Modells

Auf der Grundplatte ein Koordinatensystem festlegen (blau $\hat{=}$ x_1 , grün $\hat{=}$ x_2):

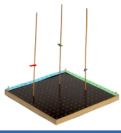


Stellen Sie die beiden Geraden g_1 und g_2 im Modell da. Gehen Sie dazu wie im folgenden Beispiel vor:



Hinweis: In der Abbildung ist weder g_1 , noch g_2 dargestellt!






Forschungsauftrag


- a) Überprüfen Sie die Behauptung am Modell.
- b) Finden Sie einen Wert für p_1 , sowie für p_2 , so dass \vec{x} jeweils der Ortsvektor von S ist.

Tipp 1 

Lösung 1 

- c) Es sind $g_3: \vec{x} = \begin{pmatrix} 6 \\ -1 \\ 2 \end{pmatrix} + n \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$ und $g_4: \vec{x} = \begin{pmatrix} 6 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix} + m \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}$ zwei weitere Geraden.

Worauf zeigt \vec{x} , wenn er als Ortsvektor interpretiert wird und folgende Gleichung gilt?

Lösung 2 

$$\begin{pmatrix} 6 \\ -1 \\ 2 \end{pmatrix} + n \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} = \begin{pmatrix} 6 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix} + m \begin{pmatrix} 1 \\ 2 \\ 0 \end{pmatrix}$$

- d) Bestimmen Sie n und m , so dass die Gleichung aus c) gilt.

Tipp 2 

Lösung 3 